# **Notizen zum Nachbereitungstreffen LAWA-Workshop 2024**

Kurzer Rückblick zum Ablauf des LAWA-Workshops und den verbundenen Veranstaltungen (Blick in die Praxis und Infoveranstaltung) wurde vorgestellt.

Im Zusammenhang mit dem LAWA-Workshop wurde ein Artikel auf der BfG-Homepage am 15.07.2024 veröffentlicht:

* Teaser:

BfG unterstützt Länder und Flussgebiete bei internationalen Berichtspflichten

Vertreterinnen und Vertreter der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) erarbeiteten im Rahmen eines Workshops in der BfG Anforderungen zur Auswertung und Visualisierung von gewässerkundlichen Daten für den 4. Bewirtschaftungsplan der EU-Wasserrahmenrichtlinie….

**Link :** <https://www.bafg.de/DE/5_Informiert/4_Infothek/Aktuelles/_doc/2024/240711_LAWA-Workshop.html>

Kurze Vorstellung der Anforderungen zu Statistiken, Karten und Qualitätsprüfungen nach den Rückmeldungen zum Protokoll und der Exceltabelle (<https://www.wasserblick.net/servlet/is/233297/>).

* Hinweise zu den Anforderungen der Statistiken:
	+ Offene Konkretisierungen aus dem Workshop und nachträgliche aus den FGGen werden bearbeitet.
	+ Wie verläuft dieser Prozess der konkreten Spezifizierungen?
		- Abgestuftes Vorgehen: Die FGGen haben Rückmeldungen zu neuen Statistiken eingeholt, werden jetzt Ergebnisse nochmal mit den FGG-GS rückkoppeln und dann an BfG schicken. 🡪 mit Bezug auf die jetzt Neuen Statistiken aus dem LAWA-Workshop
	+ Die bestehenden Statistiken werden qualitätsgesichert und auf Fehler überprüft.
	+ Die Gruppierung sollte auch für Bundesland in Subunit erfolgen, nicht nur FGE.

Es wurde anschließend ein **Ausblick/Zeitplan von 2024 bis 2026** vorgestellt.

* Zwischen dem stattgefundenen LAWA-Workshop und der Vorstellung in der LAWA-VV im März 2025 in Form eines Berichts, sollte eine Erstellung des Zeitplanes erfolgen.
* Anschließend an die LAWA-VV wird es eine Vorstellung zum Zeitplan, der Ergebnisse und zum Stand der Umsetzung geben in Form eines Online- Workshops.
* Nach der Bereitstellung der Tools am 01.03.2026: Der Auswertungsworkshop (01.09.2024) soll zeigen, welche inhaltlichen Unstimmigkeiten bei den fertigen Berichtsprodukten auffallen und was die Ursachen sind. 🡪 Mithilfe der Datenkompetenz der Kolleginnen und Kollegen der EGDMR und der fachlichen Ausschüsse herausfinden, warum etwas nicht passt.
* Bis 01.09. sollen diese Tools schon genutzt werden, damit man gemeinsam auf die Ergebnisse schauen kann 🡪 inhaltliche Betrachtung soll dann im Fokus liegen
* Angebote 2024:
* *offene Gesprächsrunden für WasserBLIcK-Upload und LAWA-WIKI:*

**LAWA-WIKI & WasserBLIcK-Upload: 09.10. von 9-10:30 Uhr**

🡪 Offizielle Einladung erfolgt Anfang September 2024

Anschließend wurde über das weitere Vorgehen und die Umsetzung der Anforderungen aus dem LAWA-Workshop gesprochen.

* Alle Anforderungen sollten über die vorhandenen Regelstrukturen wie Z.B. LAWA EG DMR, KG-Reporting und FGG-Geschäftsstellen laufen.
	+ Sicherstellen der Bearbeitung über Regelstruktur und die vorhandenen Kommunikationswege
	+ Keine zusätzlichen Gruppen aufmachen.
	+ Die Kommunikationswege müssen dann klar sein, wenn z.B. für Karte/Statistik Kommunikationsbedarf kurzfristig vorhanden ist.
	+ An welchen Adressatenkreis schreibt die BfG, wenn ein Produkt getestet werden soll oder Feedback benötigt wird?
		- An die vorhandenen Verteiler wie KG Reporting oder FGGen je nach Produkt und Thema.
		- Karten: Die FGGen nutzen die Karten letztendlich. Wenn es darum geht, wie Karten aussehen sollen/Karten prüfen, reichen die Ansprechpersonen der FGGen. Dort sollten Diskussionen geführt werden.
	+ Die Kommunikation, z.B. „Karte XY ist fertig“: Immer sicherstellen, ob z.B. über EG DMR alle Bundesländer/FGGen erreicht werden!